

Zeitschrift: Amtliches Schulblatt des Kantons Zürich
Herausgeber: Erziehungsdirektion des Kantons Zürich
Band: 65 (1950)
Heft: 5

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Amtliches Schulblatt

DES KANTONS ZÜRICH

ABONNEMENTSPREIS
Für das ganze Jahr Fr. 5.— einschließl. Bestellgebühr und Porto

Das Amtliche Schulblatt erscheint
jeweils auf den Ersten des Monats



EINRÜCKUNGSGEBÜHR
Die gedruckte Zeile 50 Rappen

Einsendungen sind frankiert bis
spätestens den 20. des Monats an
die Erziehungskanzlei zu richten

Inhalt: Schulhausbauten, Staatsbeiträge 1951. — Kantonsschule Zürich. Offene Lehrstellen. — Einführungskurs in die Tonika-Do-Methode. — Nachprüfungen. — Tagung von Leitern an Schul- und Volksbibliotheken. — Schweizerischer Schulfunk. — Aus den Verhandlungen der Erziehungsbehörden. — Offene Lehrstelle. — Literatur. — Promotionen.

Schulhausbauten, Staatsbeiträge 1951.

Für die Aufstellung des Voranschlages über die Staatsbeiträge an Schulhausbauten im Jahre 1951 sind die genehmigten Projekte und Vorlagen über die Hauptreparaturen und Anschaffungen massgebend, die dieses Jahr ausgeführt und bis zum 15. Mai 1951 der Erziehungsdirektion zur Abrechnung eingereicht werden. Darüber hinaus sind für den Voranschlag 1951 die Neubauten und Umbauten zu berücksichtigen, die von den Gemeinden nach dem 15. Mai und bis Ende Dezember 1951 zur Subventionierung angemeldet werden. Für solche grosse Bauvorhaben ist die Einreichung der Abrechnung an keine Frist mehr gebunden. Um uns über alle Bauvorhaben ins Bild setzen zu können, laden wir die Ge-

meinden ein, der Erziehungsdirektion bis spätestens 25. Mai 1950 unter Angabe der approximativen Kosten mitzuteilen, für welche Projekte und Vorlagen sie uns im Jahre 1951 die Abrechnungen einzureichen gedenken.

Zürich, den 19. April 1950.

Die Erziehungsdirektion.

Kantonsschule Zürich.

Offene Lehrstellen.

Auf den 15. Oktober 1950, evtl. 15. April 1951, sind an der Kantonalen Handelsschule Zürich neu zu besetzen:

eine Lehrstelle für Wirtschaftsgeographie und
eine Lehrstelle für Stenographie, Maschinenschreiben
und Kalligraphie.

Die Bewerber für die Geographie-Lehrstelle müssen Inhaber des zürcherischen oder eines anderen gleichwertigen Diploms für das höhere Lehramt sein oder ausreichende Ausweise über wissenschaftliche Befähigung und Lehrtätigkeit auf der Mittelschulstufe besitzen.

Die Bewerber für die Schreibfächer-Lehrstelle müssen Inhaber des schweizerischen Stenographielehrer-Diploms, evtl. auch des schweizerischen Maschinenschreiblehrer-Diploms sein und sich womöglich über erfolgreiche Unterrichtstätigkeit in Stenographie, Maschinenschreiben und Kalligraphie auf der Mittelschulstufe ausweisen können.

Vor der Anmeldung ist vom Rektorat der Kantonalen Handelsschule Zürich (Rämistrasse 74, Zürich 7) schriftlich Auskunft über die einzureichenden Ausweise und die Anstellungsbedingungen einzuholen.

Die Anmeldungen sind der Erziehungsdirektion des Kantons Zürich, Amtshaus Walchetur, Zürich 1, bis 13. Mai 1950 einzureichen.

Zürich, den 6. April 1950.

Die Erziehungsdirektion.

Einführungskurs in die Tonika-Do-Methode.

Der Einführungskurs in die Tonika-Do-Methode findet nicht, wie im Amtlichen Schulblatt vom 1. März 1950 bekanntgegeben worden ist, an zwei Samstagen, sondern

Mittwoch, den 7. Juni 1950, von 09.00—18.00 Uhr, statt.

Ort: Singsaal des Schulhauses Kornhausbrücke,
Limmatstrasse 176, Zürich 5.

Als Kursleiter haben sich die Herren Rudolf Schoch, Lehrer in Zürich-Waidberg, und Jakob Spörri, Lehrer in Zollikon, zur Verfügung gestellt.

Zürich, den 19. April 1950.

Die Erziehungsdirektion.

Nachprüfungen.

Nachprüfungen gemäss § 4 des Reglementes über die Fähigkeitsprüfungen zürcherischer Sekundar- und Fachlehrer (vom 15. Februar 1921) werden in der zweiten Hälfte Juni stattfinden.

Anmeldungen sind bis spätestens 15. Mai 1950 der Kanzlei der Erziehungsdirektion («Walcheter», Zürich 1) einzureichen.

Zürich, den 20. April 1950.

Die Erziehungsdirektion.

Tagung von Leitern an Schul- und Volksbibliotheken.

Samstag, den 3. Juni 1950, im Pestalozzianum, Beckenhof, Zürich. Beginn punkt 9.00 Uhr.

Tagungsthema: Förderung des guten Jugendbuches.

Programm:

Begrüssung durch den Vorsitzenden der kantonalen Kommission, Fritz Brunner, Sekundarlehrer, Zürich.

Kurzvorträge:

H. R. Sauerländer, Aarau: «Jugendbuch und Schweizer-
verlag».

Frau Bettina Hürlimann, Atlantis-Verlag, Zürich: «Die
heutige Situation des Kinderbilderbuches».

R. Waldmann, Präsident des Zürcher Buchhändlerver-
eins, Zürich: «Buchhändler und Jugendbuch».

Aussprache.

Gemeinsames Mittagessen um 12.00 Uhr im Hotel «Krone»
Unterstrass.

Nachmittags 14.00 Uhr:

Fritz Aebli, Lehrer und Schriftsteller, Zürich: «Was sie
alle vom Jugendbuch wünschen (Leser, Lehrer, Kritiker,
Buchhändler, Verleger, Autor)».

Paul Kielholz, Lehrer, Zürich: «Aus der Praxis der Schul-
bibliothekare der Stadt Zürich.»

Schluss der Tagung 16.00 Uhr.

Die Erziehungsdirektion ersucht die Schulbehörden und
die Organe der Volksbibliotheken, ihre Bibliothekare zu dieser
Tagung abzuordnen und spricht gleichzeitig den Wunsch aus,
den Delegierten die Spesen zu ersetzen, da die beteiligten Ge-
meinden in erster Linie daran interessiert sind, dass ihre Bi-
bliotheken richtig geführt werden. Auch Verleger und Buch-
händler sind freundlich eingeladen.

Wir bitten Sie, sich für diese Tagung bis spätestens
31. Mai 1950 beim Präsidenten der kantonalen Kommission,
Fritz Brunner, Sekundarlehrer, Rebbergstrasse 31, Zürich 37,
anzumelden mit gleichzeitiger Angabe über die Teilnahme
am gemeinsamen Mittagessen.

Schweizerischer Schulfunk.

Sommer-Programm 1950.

		ab Klasse
Fr. 21. April	Reitermusik. Dr. Max Zulauf, Bern.	6
Mo. 24. April	Schwyzertüütsch, e Heimetspiegel. Prof. Dr. Georg Thürer, St. Gallen.	6

		ab Klasse
Fr. 28. April	Acht Panner rauschen seidig lind . . . Balladen zur Schweizergeschichte. Ernst Segesser, Wabern.	7
Di. 2. Mai	Geheimnisse der Ackerscholle. Dr. Adam David, Basel.	7
Do. 4. Mai	Des Knaben Wunderhorn. Von Brentano von Arnim: Sammlung deutscher Volks- lieder. Dr. Guido Frei, Zürich.	7
Di. 9. Mai	Magellan. Hörfolge über die erste Erd- umsegelung. Dr. Heinrich Eggenberger, Basel.	8
Do. 11. Mai	Wer singt denn da? Eine Sendung über Vogelstimmen. Hans Herren, Bern-Büm- pliz.	6
Di. 16. Mai	Benjamin Britten: Variationen über ein Thema von Purcell. Erläuterungen von Andreas Briner, Zürich.	8
Fr. 19. Mai	Kochsalz. Hörfolge über die Salzgewin- nung in den Salinen Schweizerhalle. Ernst Grauwiller, Liestal.	6
Di. 23. Mai	Der Wolkenkratzer. Als Koch im 86. Stockwerk. Hans Mauerhofer, Bern- Bümpliz.	7
Do. 25. Mai	Lebensbilder vom Zürichsee. Betrachtun- gen über Tiere und Pflanzen im Süß- wasser. Eduard Ammann, Zürich.	7
Do. 1. Juni	«Kentaurenkampf.» Gemälde von Arnold Böcklin. Bildbetrachtung von Otto Schott, Basel.	8
Di. 6. Juni	Der Lebensmittelinspektor ist da. Hör- folge von Paul Schenk, Bern.	7
Fr. 9. Juni	An heiligen Wassern. Hörfolge über die Walliser Wasserfahren von Dr. W. Kämpfen, Bern.	6
Mo. 12. Juni	Till Eulenspiegels lustige Streiche. Eine Richard-Strauss-Gedenkstunde. Dr. Ernst Mohr, Basel.	8

Do. 15. Juni	Die Schweizer an der Beresina. Hörfolge von Brenno Vanina, Castagnola.	ab Klasse 8
Di. 20. Juni	Wir besteigen das Matterhorn. Erlebnisse eines Bergsteigers am Matterhorn. Karlrobert Schäfer, Basel.	6
Fr. 23. Juni	Schützt unsere Alpenpflanzen! Gespräch über ihren Kampf ums Dasein. Paul Bindschedler, Zürich.	6

Aus den Verhandlungen der Erziehungsbehörden.

I. Volksschule.

Neue Lehrstellen. Auf Beginn des Schuljahres 1950/51 werden folgende Lehrstellen errichtet:

Primarschule Adliswil, provisorisch auf die Dauer von zwei Jahren;

Primarschule Küsnacht, provisorisch auf die Dauer von zwei Jahren;

Primarschule Schönenberg (definitiv);

Primarschule Oberwinterthur (definitiv).

Rechenlehrmittel der Sekundarschule. Die Schulkapitel werden eingeladen, die drei Rechenbücher der Sekundarschule von Rudolf Weiss und Max Schälchlin bis Ende März 1951 zu begutachten.

Lehrmittel für Hauswirtschaftslehre und hauswirtschaftliches Rechnen an Fortbildungsschulen. Die Vorlage für ein Lehrmittel für Hauswirtschaftslehre und hauswirtschaftliches Rechnen an Fortbildungsschulen wird den Verfassern abgenommen, in Druck gegeben und vom Datum der Ausgabe an für drei Jahre obligatorisch erklärt.

Primarlehrer. P a t e n t i e r u n g. Folgende Absolventen des kantonalen Oberseminars und des Oberseminars des Evangelischen Lehrerseminars Zürich-Unterstrass erhalten das Fähigkeitszeugnis für zürcherische Primarlehrer:

a) Kandidaten des kantonalen Oberseminars:

Name	Geburtsjahr	Bürger- und Wohnort der Eltern
Aeschbach, Armin	1928	Zürich und Leutwil (AG), in Zürich
Aeschlimann, Benjamin	1926	Langnau (BE), in Zürich
Altorfer, Elisabeth	1929	Kloten, in Obermeilen
Ammann, Theo	1928	Ober-Neunforn (TG), in Zürich
Angele, Konrad	1929	Zürich, in Zürich
Appenzeller, Maria Ursula	1928	Zürich, in Zürich
Bächler, Hanni	1930	Männedorf und Kreuzlingen, in Uetikon a. S.
Bachmann, Elisabeth	1929	Thundorf und Stettfurt (TG), in Zürich
Bachofner, Dorothea	1929	Fehraltorf, in Zürich
Baumann, Hans Heinrich	1929	Thalwil, in Thalwil
Baumann, Verena	1929	Illnau (ZH), in Schlieren
Baumgartner, Eva Maria	1918	Winterthur u. Schwändi (GL), in Oberglatt
Behrens, Albino	1929	Meilen, in Feldmeilen
Bhend, Armin	1929	Zürich und Unterseen (BE), in Zürich
Binder, Marianne	1929	Winterthur, in Winterthur
Blatter, Alfred	1925	Zürich und Oberwil, in Ebmatingen-Maur
Boesch, Johannes	1928	Alt St. Johann, in Grafstall
Boller, Margrit	1929	Hittnau, in Unterhittnau
Bolli, Erika	1929	Zürich, in Zürich
Bosshard, Heidi	1929	Winterthur und Bauma, in Zürich
Brühwiler, Marie-Luise	1925	Zürich, in Zürich
Brunner, Hans	1928	Zürich, in Zürich
Bruppacher, Oskar	1929	Zürich, in Zürich

Buri, Werner	1929	Zürich und Oberburg (BE), in Zürich
Burkhard, Ursula	1929	Horgen, in Horgen
Christen, Egon	1930	Lützelflüh (BE), in Zürich
Christen, Gustav	1929	Wynau (BE), in Zürich
Comiotto, Hans Rainer	1929	Schwanden (GL), in Schwanden (GL)
Deuber, Myrtha	1928	Osterfingen (SH), in Stäfa
Diener, Markus	1929	Fiscenthal, in Zürich
Dovolavilla, Martha	1911	Zürich, in Zürich
Egli, Bruno	1929	Rüti (ZH), in Rüti (ZH)
Erni, Otto	1928	Winterthur, in Zürich
Fenner, Margrit	1927	Küsnacht, in Küsnacht
Frauenfelder, Rosmarie	1929	Henggart, in Winterthur
Frey, Karl	1929	Illnau (ZH) u. Klingnau (AG), in Effretikon
Friedrich, Nelly	1929	Zürich und Müllheim (TG), in Zürich
Ganz, Margrit	1928	Freienstein (ZH), in Kloten
Gassmann, Margrit	1929	Küsnacht, in Küsnacht
Gertsch, Heidi	1929	Basel und Lauterbrunnen, in Feldmeilen
Grimm, Alfred	1929	Zürich, in Zürich
Grob, Irma	1928	Wiesendangen, in Urdorf
Gubelmann, Richard	1929	Eschenbach (SG), in Zürich
Gubler, Othmar	1929	Zürich, in Zürich
Guggenbühl, Margaritha	1929	Küsnacht, in Küsnacht
Günther, Margrit	1920	Wädenswil, in Kilchberg
Hauser, Robert	1929	Zürich, in Rüschtikon
Heimgartner, Franz	1929	Fislisbach (AG), in Dietikon
Hepp, Anna-Margaretha	1928	Uetikon a. S., in Uetikon a. S.
Hinderer, Anne-Marie	1927	Stallikon (ZH), in Hedingen
Hintermann, Rudolf	1926	Zürich, in Zürich
Hoefliger, Stefan	1928	Freienbach (SZ), in Zürich
Honegger, Lily	1929	Zürich, in Zürich

Huber, Hans Rudolf	1929	Zürich und Kaltenbach (TG), in Zürich
Jaeggi, Marianne	1930	Zürich und Rechterswil (SO), in Zürich
Imholz, Peter	1928	Attinghausen (UR), in Zürich
Iselin, Eleonore	1929	Zürich, in Zürich
Kaiser, Fritz	1929	Zürich, in Männedorf
Kaspar, Anni	1926	Rüti (ZH), in Rüti (ZH)
Klaus, Hans	1929	Stäfa, in Stäfa
Kobe, Alfred	1929	Zürich, in Zürich
Kobelt, Walter	1929	Marbach (SG), in Rapperswil (SG)
Kovacsits, Elisabeth	1928	Zürich, in Zürich
Kunz, Marcel	1929	Wald (ZH), in Winterthur
Küstahler, Elisabeth	1930	Zürich, in Zürich
Kyburz, Walter	1925	Erlinsbach (AG), in Zürich
Landolt, Gisela Verena	1929	Zürich, in Zürich
Leemann, Albert	1929	Meilen, in Männedorf
Lüthi, Anne-Marie	1928	Muhen (AG), in Pfäffikon (ZH)
Lutz, Erna	1909	St. Gallen, in Zürich
Mettler, Verena	1929	Stäfa, in Zürich
Moser, Ursula	1929	Zürich und Biglen (BE), in Zürich
Mörgeli, Elisabeth	1930	Zollikon und Rickenbach (ZH), in Rickenbach
Müller, Rosmarie	1929	Volketswil, in Wallisellen
Müller, Werner	1929	Zürich, in Wetzikon
Naef, Verena	1929	Wallisellen, in Wallisellen
Oberli, Ursula	1929	Bülach, in Bülach
Oetiker, Gustav	1930	Männedorf und Oetwil a. S., in Männedorf
Oggenfuss, Peter	1929	Zürich u. Birmensdorf (ZH), in Zürich
Ott, Alice	1911	Ermatingen (TG), in Zürich
Paravicini, Marianne	1929	Basel, in Zürich
Pfister, Alfred	1929	Zürich, in Bassersdorf

Reutimann, Ernst	1928	Winterthur, in Winterthur
Roth, Alexander Hermann	1930	Buchholterberg (BE), in Adliswil
Rüefli, Ursula	1921	Biberist (SO), in Schaffhausen
Ruppert, Irene	1929	Bichelsee (TG), in Zürich
Sartori, Gertrud	1929	Zürich und Bosco-Gurin (TI), in Zürich
Sauter, Bruno	1923	Winterthur, in Winterthur
Schelling, Erna	1925	Dübendorf, in Dübendorf
Scheuter, Peter	1929	Zürich, in Zürich
Schlatter, Karl	1929	Winterthur, in Winterthur
Schlegel, Regula	1921	Zürich und St. Gallen, in Zürich
Schmidli, Margrit	1929	Winterthur und Rafz, in Winterthur
Schnyder, Brigitte	1929	Bischofszell und Kappel (SG), in Zürich
Schoch, Gertrud	1928	Elsau, in Winterthur
Schwarz, Hedwig	1929	Hittnau, in Hittnau
Schweizer, Margrit	1929	Rafz, in Kilchberg (ZH)
Schweizer, Marianne	1928	Basel, in Zürich
Spillmann, Hansheinrich	1929	Hegnau (ZH), in Zürich
Suter, Irene	1928	Affoltern a. A., in Küsnacht
Staerkle, Rosmarie	1927	Gaiserwald (SG), in Zürich
Steinegger, Käthi	1928	Küsnacht u. Löhningen (SH), in Küsnacht
Stössel, Margrit	1929	Zürich und Bäretswil, in Zürich
Strebel, Verena	1929	Winterthur und Muri (AG), in Winterthur
Thurneysen, Elisabeth	1929	Basel, in Obfelden
Tommer, Max	1929	Zürich, in Zürich
Trechslin, Vreni	1930	Muri (BE), in Zürich
Trümpler, René	1929	Küsnacht, in Küsnacht
Ulmer, Willy	1929	Schaffhausen, in Zürich

Verdan, Willy	1929	Bas-Vuilly (FR), in Zürich
Vettiger, Alice	1927	Zürich, in Zürich
Vetterli, Werner	1929	Stäfa, in Stäfa
Vittani, Karl	1927	Thalwil, in Winterthur
von der Crone, Margrit	1930	Glattfelden und Basel, in Glattfelden
von Wartburg, Elisabeth	1929	Aarburg, in Wallisellen
Weber, Gisela	1927	Zürich, in Winterthur
Weber, Melitta	1928	Zollikon, in Zürich
Weber, Ruth Hedwig	1922	Zürich, in Zürich
Weber, Verena	1929	Zürich, in Zürich
Wegmann, Hans	1929	Uster, in Zürich
Weidmann, Hansruedi	1928	Zürich, in Zürich
Weinmann, Heini	1930	Herrliberg, in Herrliberg
Welti, Ruth	1929	Zollikon, in Zollikon
Widmer, Nelly	1929	Bühler (AR), in Horgen
Wilhelm, Dora	1929	Safenwil (AG), in Winterthur
Winkler, Friedrich Karl	1927	Küsnacht, in Küsnacht
Wirth, Margrit	1928	Unterstammheim, in Unterstammheim
Zopfi, Gertrud	1929	Zürich und Schwanden (GL), in Zürich
Züllig, Hanni	1930	Bülach, in Zürich
Ruch, Menga-Margaretha	1916	Heldswil-Hohentannen (TG), in Zürich
Winkler, Jürg	1929	Adliswil, in Adliswil

b) Kandidaten des Evangelischen Oberseminars
Zürich-Unterstrass:

Bay, Martha	1924	Truttikon, in Truttikon
Bosshard, Viktor	1929	Turbenthal, in Männedorf
Diener, Ernst	1929	Winterthur, in Winterthur
Gnehm, Werner	1928	Fischenthal, in Rüti-Eschenmatt

Häni, Rudolf	1929	Winterthur, in Winterthur-Seen
Herrmann, Heini	1929	Trüllikon, in Rudolfingen
Hunziker, Rudolf	1929	Kirchleerau, in Zürich
Johannes, Arthur	1929	Zürich, in Zürich
Küttel, Hugo	1929	Vitznau, in Amsteg
Meier, Andreas	1929	Hüntwangen, in Hüntwangen
Meier, Heinz	1929	Bülach, in Zürich
Schlatter, Anna-Regula	1929	Aarau, in Zürich
Schlatter, Fritz	1928	Buchs (ZH), in Buchs (ZH)
Seiler, Fritz	1929	Pratteln, in Lufingen (ZH)
Stössel, Hansruedi	1928	Bäretswil, in Adetswil-Bäretswil
Utzinger, Anita	1929	Bachenbülach, in Zürich
Utzinger, Hansuli	1928	Bachenbülach, in Dübendorf
Ziefle, Fred	1928	Zürich, in Zürich

c) Ausserordentliche Kandidaten

Eichenberger, Adolf	1906	Beinwil a. S., in Neftenbach
Eickhoff, Annemarie	1915	Zürich, in Zürich
Glaus, Oskar	1913	Benken (SG), in Zürich
Guidon, Leo	1913	Bergün (GR), in Hausen a. A.

Sekundarlehrer. Patentierungen. Als Sekundarlehrer werden patentiert:

a) sprachlich-historische Richtung:

Bietenholz, Max, geboren 1925, von Pfäffikon und Schaffhausen;

Gehrig, Christine Verena, geboren 1919, von Trub (BE);

Hermann, Viktor, geboren 1924, von Zürich;

Huggel, Roman, geboren 1925, von Münchenstein (BL);

Koch, Max, Dr., geboren 1891, von Zürich;

Leissing, Max, geboren 1919, von Zürich.

b) mathematisch-naturwissenschaftliche Richtung:

Fröhlich, Otto, geboren 1925, von Niederhasli.

Arbeitslehrerinnen. Patentierungen. Als Arbeitslehrerinnen an Volks- und Fortbildungsschulen werden patentiert:

	Geburtsjahr
Ammann Ursula, von und in Zürich	1928
Arbenz Cilly, von Winterthur, in Rapperswil	1929
Bietenholz Erika, von und in Zürich	1929
Bötschi Hermine, von Buhwil, in Zürich	1929
Dubach Greth, von Lützelflüh, in Winterthur	1929
Fischer Rosa, von Wetzikon, in Ettenhausen	1928
Fleischer Frieda, von und in Zürich	1929
Frei Emma, von und in Elgg	1929
Frick Heidi, von Hausen a. A., in Birmensdorf	1928
Furger Hilda, von und in Zürich	1929
Furrer Marta, von und in Hittnau	1916
Gloor Olga, von und in Zürich	1929
Hack Käti, von Tschappina, in Zürich	1929
Herrmann Frieda, von Trüllikon, in Rudolfingen	1928
Hofmann Ursula, von und in Elgg	1929
Jungi Hanna, von und in Zürich	1929
Kern Sonja, von und in Zürich	1929
Kündig Nelly, von und in Winterthur	1928
Leemann Verena, von Winterthur, in Bülach	1927
Müller Annedore, von Murgenthal, in Dürnten	1929
Müller Ruth, von Zumikon, in Meilen	1929
Pfister Margrith, von und in Hombrechtikon	1928
Scheuermeier Margrit, von und in Weiningen	1929
Schneider Hanny, von und in Winterthur	1929
Schoeffter Elisabeth, von Zürich, in Männedorf	1929
Schulz Helene, von und in Zürich	1924
Spörri Anna, von Embach, in Wülflingen	1925
Spörri Susanne, von Fischenthal, in Wädenswil	1929
Stähle Rosmarie, von Zürich, in Gattikon-Thalwil	1929
Streuli Hedwig, von und in Zollikon	1921
Strickler Verena, von Richterswil, in Rüti	1929
Tobler Margrit, von und in Winterthur	1929
Tommer Vreni, von und in Zürich	1926
Walder Paula, von und in Winterthur	1927

Wälchli Charlotte, von Madiswil, in Zürich	1929
Weltin Ruth, von Zürich, in Horgen	1929
Weilenmann Ruth, von Russikon, in Madetswil	1929
Wunderli Esther, von und in Zürich	1930
Zinggeler Rosmarie, von Zürich, in Winterthur	1929

Schulkapitel. Lehrübungen und Vorträge. Auf Antrag des Synodalvorstandes und der Konferenz der Kapitelspräsidenten

beschliesst der Erziehungsrat:

Den Schulkapiteln werden zur Behandlung im Schuljahr 1950/51 empfohlen:

a) Für Lehrübungen:

Stufen der Abstraktion im Sprachunterricht.

Aufsatzunterricht und Naturkunde (Sprachliche Fassung von Beobachtungen).

Französischlektion auf der Oberstufe, nach den Lehrmitteln von Prof. Fromaigeat oder Th. Marthaler.

Kunstabstraktion mit Schülern.

Ein Weg vom Kunstwerk zum Künstler.

Lektion zur Vorbereitung einer Schulfunksendung, anschließend die betreffende Sendung.

Werkunterricht in einer Versuchsklasse (7., 8. und 9. Klasse).

An der Baumgrenze (6. Klasse).

Wie unser Spinnrad auf die Winde geriet (Entwicklung des Fabrikbetriebes) (5. Klasse).

Demonstration in einer Versuchsklasse.

Mein Velo in der Physikstunde (Oberstufe).

Vorbereitende Lektion für Unterrichtsgespräche in verschiedenen Fächern.

Geometrielektion nach den neuen Lehrmitteln der 5. und 6. Klasse.

Die Verwertung eines geographischen oder historischen Skizzenblattes.

Ein Verkehrsunfall.

Geschichtslektion nach den neuen Lehrmitteln der Oberstufe.

Bewegungsschulung im Schreibunterricht auf der Oberstufe.

Modulation auf relativer Grundlage.
Durchgangsnoten auf relativer Grundlage.
Uebergang vom relativen zum absoluten Tondenken.
Das Singen an Mehrklassenschulen.
Einführung in die Molltonart.
Rhythmik im Rahmen des Turn- und Gesangunterrichtes.

b) Vorträge und Besprechungen:

Zur Psychologie und Pädagogik der Verwahrlosten (Dr. Paul Moor).
Linkshändigkeit bei unsern Volksschülern (E. Schkölziger, P.-L., Zürich).
Die Entwicklungsstufen unserer Volksschüler vom Standpunkt des Biologen und des Psychologen aus (Prof. Dr. Emil Schmid, Dr. F. Schneeberger, Winterthur).
Neue Lehrpläne.
Ziel und Zweck der Volksschule.
Die Werkschule.
Einblicke in das Volksschulwesen Oesterreichs (G. Baltensperger, P.-L., Mettlen-Wald).
Die Rolle der Grammatik im Sprachunterricht (Dr. H. Glinz, Rümlang).
Erlebnisse im Schulfunk (P. Bindschedler).
Die Flurnamen in ihrer Verbundenheit mit Gemeinde und Boden (Dr. Max Koch, Katzenbachstr. 84, Zürich 52).
Ziel und Grenzen der Algebra in der 3. Sekundarklasse.
Die Schweiz und die Vereinigten Nationen (Ida Somazzi).
Asien wird frei.
Reiseeindrücke aus Oesterreich (Dr. E. F. Bienz, Dübendorf).
Vom Atlantik zum Pazifik (W. Angst, S.-L., Zürich).
Gefährdete Seen unserer Heimat (Prof. Dr. Jaag, ETH.).
Naturkunde, Naturschutz und Schule (Hs. Zollinger, P.-L., Zürich).
Unser Bezirk vor, während und nach der Eiszeit.
Der Walensee und seine Föhntalflora (E. Trier, Obergärtner, Etzelstr. 5, Winterthur).
Baum und Strauch (E. Trier, Obergärtner, Etzelstr. 5, Winterthur).

Wetterfronten (Dr. Häfelin, MZA.).

Die Haltung von Tieren (Aquarium, Terrarium usw.)
(Dr. h. c. Höhn, S.-L., Zürich).

Wandtafelskizzen im Unterricht (Hch. Pfenninger, P.-L.,
Zürich).

Die Kadenz als Grundlage des Volksliedes (J. Hägi, S.-L.,
Zürich).

Abgang von Lehrkräften.

Entlassung unter Verdankung der geleisteten Dienste:

Schule	Name	Geb. Jahr	Im Schul- dienst seit	Rücktritt auf
Primarlehrer.				
Zürich-Uto	Dütsch-Müller, Ursula	1924	1945	30. 4. 1950
Zürich-Limmattal	Rutishauser-Wirz, Ursula	1919	1939	30. 4. 1950
Kappel a. A.	Peter, Ursula	1926	1947	30. 4. 1950
Egg	Rüegg, Hans	1920	1939	30. 4. 1950
Bülach	Mäder, Carl	1890	1910	30. 4. 1950
Dietlikon	Beilstein, Ludwig	1886	1906	30. 4. 1950
Kloten	Sulser, Lotti	1925	1946	30. 4. 1950
Turbenthal- Schmidrüti	Spengler, Gottfried	1884	1904	30. 4. 1950
Winterthur-Veltheim	Kägi, Emil	1885	1905	30. 4. 1950

Arbeitslehrerinnen.

Zürich-Uto	Bürgisser-Keller, Jenny	1923	1944	31. 3. 1950
Zürich-Glattal	Schmidt, Ilse	1913	1937	30. 4. 1950

Hinschied:

Letzter Wirkungskreis	Name	Geb.-Jahr	Dauer des Schuldienstes	Todestag
Primarlehrer.				
Zürich-Limmattal	Goerwitz, Johanna	1881	1901—1940	27. 2. 1950
Zürich-Zürichberg	Graf, Hermann	1865	1885—1931	3. 1. 1950
Zürich-Glattal	Bosshard, Friedrich	1874	1895—1940	15. 1. 1950
Untereingstringen	Benz, Mathilde	1863	1888—1922	7. 2. 1950
Undalen-Bauma	Glättli-Honegger, Johann Karl	1870	1890—1938	10. 3. 1950
Oberwinterthur	Beerli, Karl	1889	1909—1950	28. 2. 1950
Thal-Bachs	Bosshard, Emil	1885	1905—1946	29.12. 1949

Arbeitslehrerin.

Zürich-Uto	Hausheer, Maria Luise	1877	1898—1933	14. 2. 1950
------------	-----------------------	------	-----------	-------------

Vikariate im Monat April.

	Primar- schule			Sekundar- schule			Arbeits- schule		Total	
	susp.	K	M	U	K	M	U	K		U
Zahl der Vikariate am 1. April	—	43	63	13	6	8	2	11	7	153
Neu errichtet wurden	2	38	37	11	8	6	3	5	4	114
	2	81	100	24	14	14	5	16	11	267
Aufgehoben wurden	—	5	7	3	1	—	—	—	—	16
Zahl der Vikariate Ende April	2	76	93	21	13	14	5	16	11	251

K = Krankheit M = Militärdienst U = Urlaub

2. Höhere Lehranstalten.

Universität. W a h l von Prof. Dr. Eduard Horst von Tscharner, geboren 1901, von Bern, zum ausserordentlichen Professor ad personam für Sinologie an der Philosophischen Fakultät I der Universität Zürich, mit Amtsantritt auf den 16. April 1950;

W a h l von Prof. Dr. Marcel Beck, geboren 1908, von Fisibach (AG), zum ordentlichen Professor für Allgemeine Geschichte des Mittelalters und ältere Schweizergeschichte, einschliesslich Vorlesungen über Methodologie der Geschichte, allgemeine Weltgeschichte im Ueberblick und Schweizerische Verfassungsgeschichte im Ueberblick an der Philosophischen Fakultät I der Universität Zürich, mit Amtsantritt auf den 16. April 1950;

W a h l von Dr. phil. Max Silberschmidt, geboren 1899, von La Chaux-de-Fonds, zum ordentlichen Professor ad personam für mittlere und neuere Wirtschaftsgeschichte, sowie für Allgemeine Geschichte mit besonderer Berücksichtigung der britisch-amerikanischen Geschichte, einschliesslich Vorlesungen über schweizerische Verfassungsgeschichte im Ueberblick an der Philosophischen Fakultät I der Universität Zürich, mit Amtsantritt auf den 16. April 1950;

H a b i l i t a t i o n von Dr. phil. Ernst C. Büchi, von Aadorf (TG), geboren 1914, an der Philosophischen Fakultät II der Universität Zürich für Anthropologie;

H a b i l i t a t i o n von Dr. med. Jetze Harinx Nauta, geb. 1916, holländischer Staatsangehöriger, an der Medizinischen Fakultät der Universität Zürich für das Gesamtgebiet der Anatomie.

Kantonsschule Winterthur. An der Kantonsschule Winterthur werden auf den 16. Oktober 1950 eine Lehrstelle für Deutsch und Geschichte (eventuell für Geschichte und Deutsch) und eine Lehrstelle für Biologie und Chemie geschaffen.

Technikum Winterthur. H i n s c h i e d am 26. Januar 1950 von a. Professor Dr. Gottfried Baumberger.

Offene Lehrstelle.

Sekundarschule Horgen.

An der Sekundarschule Horgen ist auf 1. November 1950 eine Lehrstelle sprachlich-historischer Richtung zu besetzen. Die Besoldung beginnt bei einem Minimum von Fr. 12 488.— und steigt nach 10 Dienstjahren auf Fr. 15 724.—. Der Beitritt zur Pensionskasse der Gemeinde ist obligatorisch.

Bewerber sind gebeten, ihre Anmeldung bis zum 31. Mai 1950 an den Präsidenten der Schulpflege, Herrn Bezirksanwalt Dr. Walter Kunz, zu richten. Der Anmeldung sind beizulegen: Sekundarlehrerpatent, Wahlfähigkeitszeugnis, Zeugnisse über bisherige Tätigkeit, Curriculum vitae und Stundenplan.

Horgen, den 20. April 1950.

S c h u l p f l e g e H o r g e n.

Literatur.

Lehrgang für Papparbeiten. Dritte Auflage. 192 Seiten mit 64 ganzseitigen Tafeln und zahlreichen Skizzen. Preis Fr. 8.80. Verkaufsstelle Ernst Ingold & Co., Herzogenbuchsee.

Goethes Wirbeltheorie des Schädels, von Bernhard Peyer. Mit 87 Abbildungen im Text. 129 Seiten. Neujahrsblatt 1950 der Naturforschenden Gesellschaft in Zürich. Preis Fr. 9.—. Verlag Gebr. Fretz A.-G., Zürich.

Jeremias Gotthelf, Mensch, Erzieher, Dichter, ein Lebensbild von Prof. Dr. Karl Fehr, Frauenfeld. Brosch. 56 Seiten, Preis 80 Rp. Verlag des Schweizerischen Vereins abstinenter Lehrer und Lehrerinnen, Obersteckholz (Bern).

„Editiones Helveticae“. Neu erschienene deutsche Texte: Grillparzer, Des Meeres und der Liebe Wellen und Hebel, Gyges und sein Ring. Beide Texte sind herausgegeben von Dr. Werner Burkhard, Schaffhausen und erscheinen im Verlag Räber, Luzern.

Die Mittelalterliche Burg, von Herbert Graf Caboga. Ein Abriss mit Hinweisen für Konservierungen, herausgegeben von der Schweiz. Vereinigung zur

Erhaltung der Burgen und Ruinen (Burgenverein). Einzelexemplar Preis Fr. 1.80. Bei Abnahme von mindestens 30 Stück Fr. 1.50 pro Exemplar plus Porto. Zu beziehen durch die Geschäftsstelle des Burgenvereins, Scheideggstr. 32, Zürich 2.

Aus dem Vogelleben, von Hans Räber. Anfang zu einer Vogelkunde, anschaulich und lebendig für die Primarschüler geschrieben. 22 Abbildungen, 32 Seiten, Preis broschiert Fr. 1.—. Verlag Paul Haupt, Bern.

Die Bärenjäger im Simmenthal. Erlebnisse eiszeitlicher Urmenschen. Eine Erzählung von Hans Bracher. Illustrationen von Heinrich Würgler. Aus der Reihe Schweizer Realbogen. Preis 95 Rp. Verlag Paul Haupt, Bern.

Der Psychologe. Berater für gesunde und praktische Lebensgestaltung. Psychologische Monatsschrift. Jahresabonnement Fr. 16.—, Preis des Einzelheftes Fr. 1.80. GBS-Verlag Schwarzenburg.

Natur und Landschaft. Heft Nr. 1 der Schriftenreihe: Bienenweide, von Oberförster Christoph Brodbeck. Preis des Heftes Fr. 4.50 plus WUST. Verlag Benno Schwabe & Co., Basel.

Die Schweiz, ihre Erziehungs- und Bildungsanstalten. Jahrbuch, herausgegeben unter Mitarbeit von Erziehungsdirektionen, Schulverbänden und Vorstehern verschiedener Erziehungs- und Lehranstalten durch die Buchdruckerei E. Rohner, St. Gallen. 184 Seiten, Preis Fr. 12.—.

Mots et Images. Cours de langue française. Von M. Zumkehr, mit Zeichnungen von W. E. Baer. 191 Seiten, Preis gebunden Fr. 5.60. Orell Füssli-Verlag, Zürich.

Neue Blockflötenschule für den Einzel-, Gruppen- und Klassenunterricht. Von Rudolf Schoch, Heft I. Empfiehlt sich für den Blockflötenunterricht, der subventioniert wird. Preis Fr. 3.—. Verlag Hug & Co., Zürich.

Universität Zürich.

Promotionen.

Die Doktorwürde wurde im Monat April 1950, gestützt auf die abgelegten Prüfungen und die nachfolgend bezeichnete Dissertation verliehen:

Von der Rechts- und staatswissenschaftlichen Fakultät:

a) Doktor beider Rechte:

Ernst, Alfred, von Winterthur: „Gegenseitigkeit und Vergeltung im internationalen Privatrecht.“

Weinmann, Emil, von Herrliberg, Zürich: „Die Prozesskostenvorschusspflicht der Ehegatten im Scheidungsverfahren.“

von Salis, Franz, von Seewis, Malans und Chur, Graubünden: „Die Conseils de Prud'hommes des Kantons Genf.“

b) Doktor der Volkswirtschaft:

Keller, Gottlieb, von Dörflingen, Schaffhausen: „Pierre Leroux. Ein Theoretiker des französischen Frühsozialismus.“

Skirgaila, Konstantinas, von Kaunas, Litauen: „Die Sterbefälle nach Monaten in der Schweiz 1901—1940.“

Zürich, 17. April 1950.

Der Dekan: G. Weiss.

Von der Medizinischen Fakultät:

a) Doktor der Medizin:

- Epp, Willy, von Altdorf, Uri: „Die Spondylosis deformans der Halswirbelsäule.“
Koenig, Friedrich, von Ennenda, Glarus: „Stammbaum einer 29jährigen Patientin mit Colonecarinom.“
Wellauer, Josef, von Lommis, Thurgau: „Ueber die Cholelithiasis im Kindesalter.“
Stettbacher, Annalies, von Zürich: „Beitrag zur Klinik und Therapie der Wirbelsäulenhämangioms.“
Müller, Ulrich Gaudenz, von Zürich: „Gesunde Familien Schizophrener im Rorschach-Versuch.“
Urscheler, Carl, von Tablat, St. Gallen: „Die Penicillinbehandlung der akuten eitrigen Mittelohrentzündung.“
Hösli-Widmer, Luise, von Zürich: „Beitrag zur Frage des Doppelsebstmordes.“
Eichenberger, Helmut, von Beinwil am See: „Nierenhypogenese und renale Hypertonie.“
Peltenburg-Brechneff, Alexis, staatenlos: „Ueber Knochentransplantationen. Eine historische und klinische Studie.“

b) Doktor der Zahnheilkunde:

- Kunz, Hans, von Wald, Zürich: „Das tuberkulöse Halslymphon und seine therapeutische Beeinflussung durch die Tonsillektomie.“
Keel, Paul, von Rebstein, St. Gallen: „Untersuchungen über die Konstruktion der kompletten Prothese nach Mc Grane.“
Spiess, Willy M., von Laufen-Uhwiesen, Zürich: „Die Wundbehandlung mit reinem metallischem Aluminium in der Stomatologie.“
Zürich, 17. April 1950. Der Dekan: F. S c h w a r z.

Von der Philosophischen Fakultät I:

- Buchmann, Ursula Clare, von St. Gallen: „William Hale White (Mark Rutherford) and the problem of self-adjustment in a world of changing values.“
Brändle, Johann, von Mosnang, St. Gallen: „Das Problem der Innerlichkeit. Hamann, Herder, Goethe.“
Frei, Otto, von Homburg, Thurgau: „Die geistige Welt Thomas Bornhausers.“
Schläpfer, Hans, von Wald, Appenzell A.-Rh.: „Plutarch und die klassischen Dichter. Ein Beitrag zum klassischen Bildungsgut Plutarchs.“
Zürich, 17. April 1950. Der Dekan: R. B e z z o l a.

Von der Philosophischen Fakultät II:

- Ochsner, Paul, von Illnau, Zürich: „Synthesen auf dem Polyengebiet.“
Rubin, Frédéric, von Reichenbach, Bern: „Die Deformation singularitätenfreier Flächen.“
Banerjea, Promode Ranjan, von Calcutta, Indien: „Corchorotoxin. Ein herzwirkendes Genin aus Jute-Samen.“
Suter, Max, von Kölliken, Aargau: „Ueber Aminoalkohole.“
Zürich, 17. April 1950.- Der Dekan: H. B o e s c h.